

Die „Überraschungen“ vom 08.11.2018 und 08.01.2019

Nachdem bereits die Terminsetzungen für das Jahr 2018 – ohne Ankündigung und Kommentierung des IDW-Vorstands! – hinfällig waren, wurden am 8. November 2018 gleich

„12 ISA E-DE: Entwürfe mit Modifikationen zu nationalen Besonderheiten“

auf die Website des IDW eingestellt. Damit hat der HFA 12 weitere ISA E-DE verabschiedet, wobei es sich hierbei „um Entwürfe von um nationale Besonderheiten modifizierte Fassungen dieser ISA“ handelt.

Im Einzelnen handelt es sich hierbei um folgende ISA:

- ISA 500: Prüfungsnachweise (*ISA E-DE 500*)
- IDA 501: Prüfungsnachweise - Besondere Überlegungen zu ausgewählten Sachverhalten (*ISA E-DE 501*)
- ISA 505: Externe Bestätigungen (*ISA E-DE 505*)
- ISA 510: Eröffnungsbilanzwerte bei Erstprüfungsaufträgen (*ISA E-DE 510*)
- ISA 520: Analytische Prüfungshandlungen (*ISA E-DE 520*)
- ISA 530: Stichprobenprüfungen (*ISA E-DE 530*)
- ISA 550: Nahe stehende Personen (*ISA E-DE 550*)
- ISA 560: Nachträgliche Ereignisse (*ISA E-DE 560*)
- ISA 580: Schriftliche Erklärungen (*ISA E-DE 580*)
- ISA 600: Besondere Überlegungen zu Konzernabschlussprüfungen (einschließlich der Tätigkeit von Teilbereichsprüfern) (*ISA E-DE 600*)
- ISA 610 (Revised 2013): Nutzung der Tätigkeit interner Revisoren (*ISA E-DE 610 (Revised 2013)*)
- ISA 620: Nutzung der Tätigkeit eines Sachverständigen des Abschlussprüfers (*ISA E-DE 620*).

Als **Eingabefrist** wird der 10. Mai 2019 genannt.

Am Nachmittag des **08.01.2019** – kurz vor Redaktionsschluss des Primus Skriptums für APW I/2019 – platzte dann die nächste Überraschung rein. Das IDW verschickte den „IDW Aktuell Newsletter“ mit folgendem Inhalt:

Weitere ISA E-DE:

Entwürfe mit Modifikationen zu nationalen Besonderheiten

- **ISA 240:** Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers bei dolosen Handlungen (ISA [E-DE] 240)
- **ISA 300:** Planung einer Abschlussprüfung (ISA [E-DE] 300)
- **ISA 315 (Revised):** Identifizierung und Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aus dem Verständnis von der Einheit und ihrem Umfeld (ISA [E-DE] 315 (Revised))
- **ISA 320:** Wesentlichkeit bei der Planung und Durchführung einer Abschlussprüfung (ISA [E-DE] 320)
- **ISA 330:** Reaktionen des Abschlussprüfers auf beurteilte Risiken (ISA [E-DE] 330)

Auch in diesen Standardentwürfen sind die zu beachtenden nationalen Besonderheiten in den ISA [DE] entweder als sog. "D.-Textziffern" oder in der deutschen Übersetzung des Original-ISA-Textes in eckigen Klammern ergänzt.

Aufgrund des erheblichen Umfangs werden die Standardentwürfe in der IDW Life Heft 1/2019 nur in Auszügen abgedruckt. Im Anschluss an den jeweiligen Einleitungstext, in dem auch die wesentlichen Inhalte des Standardentwurfs skizziert sind, finden Leser die Gliederung des Standards sowie die Textziffern, welche die zu beachtenden nationalen Modifikationen der zugrundeliegenden ISA wiedergeben und sich infolge deutscher Besonderheiten ergeben. Die übersetzten Original-ISA-Textziffern und -Anlagen werden ausgelassen.

Eine vollständige Fassung der Standardentwürfe und Downloads der D.-Textziffern enthält die IDW Website in der Rubrik Verlautbarungen/Entwürfe.

Die Frist zur Stellungnahme läuft bis zum 10.05.2019.